



CH-3003 Bern, GS-EDI

Herrn
Dr. Rainer Diederichs
Präsident des Vereins
Pro Helvetica in Weimar
c/o Dölle
Münsterhof 18
8001 Zürich

Bern, 14. Februar 2008

Restaurierung von Helvetica aus der Herzogin Anna Amalia Bibliothek in Weimar

Sehr geehrter Herr Dr. Diederichs

Ich habe mit Interesse von den Anstrengungen um die Bewahrung von Büchern und Manuskripten schweizerischer Herkunft aus der Herzogin Anna Amalia Bibliothek in Weimar Kenntnis genommen.

Der Brand, welcher die Bibliothek am 2. September 2004 heimsuchte und kulturgeschichtlich bedeutende Bücherbestände vernichtete oder stark beschädigte, hat auch Zeugen des Schweizer Geisteslebens in Mitleidenschaft gezogen. Tatsächlich ist an diesem Ort die Rolle, welche die Schweiz in der deutschen Aufklärung und Klassik gespielt hat, in einzigartiger Weise greifbar.

Ich möchte Sie mit diesem Schreiben meiner Sympathie für das gemeinsame Engagement der Arbeitsgemeinschaft Helvetica und des Vereins Pro Helvetica in Weimar versichern. Gerne erkläre ich mich bereit, das Patronat für das Restaurierungsprojekt der Weimarer Helvetica zu übernehmen.

Zudem kann ich Ihnen mitteilen, dass sich der Bund mit 200 000 Franken an den Kosten für die Restaurierung und Konservierung der Weimarer Helvetica beteiligen wird. Der Beitrag des Bundes ist als Anschubfinanzierung zu verstehen und soll dem Verein Pro Helvetica helfen, weitere öffentliche und private Geldgeber zu finden.

Mit freundlichen Grüssen

Pascal Couchepin
Bundespräsident